

1. FC Nürnberg e.V.olution

Beitrag von „extase04“ vom 10. Oktober 2017, 15:20

Die 75% werden in der Tat spannend.

Es gibt glaube ich eine recht große Gruppe, auf die hier kaum eingegangen wird. Hier geht es die ganze Zeit nur um "uns" (die Befürworter) und "die" (Ultras). Es gibt beim FCN e.V. der wir momentan noch sind, doch einen riesengroßen Teil in der Mitte. Die vielleicht nicht auf Teufel komm raus ausgliedern wollen, aber auch nicht zu 100% an einem e.V. hängen. Und die gilt es (in die eine, wie in die andere Richtung) zu überzeugen.

Bei Bochum kamen jetzt zur Ausgliederungsversammlung ~2800 von ~10000 Mitgliedern. Wenn man bei uns von einer etwas konservativeren Beteiligung ausgeht, kann man vielleicht mit 3000-4000 Rechnen. Es wird also schwer 800-1000 Leute auf die "Nein"-Seite zu ziehen, wenn als einziges Argument "Gegen den modernen Fußball" zu Buche steht. Genauso schwer wird es, 2500-3000 auf eine "Ja"-Seite zu ziehen, wenn man als einziges Argument "Nur dann können wir vielleicht irgendwann wieder konkurrenzfähig sein" anführt.

Alles in allem wird da von beiden Seiten mehr kommen (müssen). Und dann werden die Mitglieder eben danach entscheiden.

Disclaimer: Ich sehe mich selbst durchaus als ausgliederungs-kritisch, bin aber dennoch keiner aus der "Szene" sondern einfach nur "normaler" Clubfan. Und ich bin nicht zwangsläufig stolz darauf, in einem e.V. zu sein (was sich ja, wie beschrieben, nicht ändern würde). Was ich aber schon ein wenig schön finde, ist der Fakt, dass ich als Mitglied in unserem e.V. wie er im Moment aufgestellt ist, das höchste Gremium darstelle.